

Bestattungsverfügung

Der Bestattungswunsch zur Ascheausbringung auf dem unten genannten Grundstück muss eigenhändig unterschrieben werden.

Ich, _____

(Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse)

wünsche, dass im Falle meines Todes meine Asche auf folgendem Grundstück ausgebracht wird:

(Adresse)

(Unterschrift des/der Grundstückseigentümer/in zur Erklärung)

Zum Totenfürsorgeberechtigten bestimme ich

1)

(Name, Vorname, Adresse)

(Telefonnummer, evtl. E-Mail-Adresse)

2)

(Name, Vorname, Adresse)

(Telefonnummer, evtl. E-Mail-Adresse)

3)

(Name, Vorname, Adresse)

(Telefonnummer, evtl. E-Mail-Adresse)

Die bzw. der in der Auflistung nachfolgend Benannte soll dann Totenfürsorgeberechtigte/r sein, wenn der vorrangig Berechtigte die Beisetzung nicht durchführen kann. Ist an dieser Stelle keine Person als Totenfürsorgeberechtigte/r benannt, kann dies mit einer Zustimmungserklärung der Ehegatte oder die Ehegattin, die eingetragene Lebenspartnerin oder der eingetragene Lebenspartner, die Person, die mit der verstorbenen Person in eheähnlicher Gemeinschaft gelebt hat, die volljährigen Kinder, die Eltern oder die volljährigen Geschwister sein.

Der/Die Totenfürsorgeberechtigte wird hiermit beauftragt, die Ausbringung der Asche durchzuführen bzw. durchführen zu lassen.

Ort, Datum, Unterschrift